Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der

Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

**Band:** 20 (1872)

Artikel: Zwanzigster Geschäftsbericht der Direction der Schweizerischen

Nordostbahn-Gesellschaft an die den 28. Juni 1873 stattfindende

Generalversammlung der Actionäre

**Autor:** Peyer, J.F.

**Kapitel:** 3: Capitalbeschaffung

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-730476

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mit Ausnahme des Tarifes für den directen Berkehr mit Bürttemberg sind sämmtliche genannte Tarife bereits in Kraft getreten; die Inkraftsetzung dessenigen für Bürttemberg wird voraussichtlich auf den 1. Juli nächstkünstig erfolgen. Durch die erwähnten Tarifarbeiten ist das Tarifbureau unserer Berwaltung in außerordentlichem Maße in Anspruch genommen gewesen, zumal der Haupttheil der bezüglichen Arbeiten, insbesondere auch die Leitung und Ueberwachung des Druckes der Reglemente und Tarife, demselben obgelegen hat.

Die gemachten Erfahrungen haben bei ber Generalbirection ber k. bayerischen Berkehrsanstalten und bei uns die Ueberzeugung hervorgebracht, daß die im gemeinschaftlichen Güterdienst auf der Route Lindau-Romanshorn verwendeten, im Eigenthum unserer beiden Anstalten stehenden drei Traject-Schleppkähne zur Bewältigung eines größern Güterverkehrs nicht ausreichend seien. Mit Besriedigung können wir hier mittheilen, daß die Generaldirection der k. bayerischen Berkehrsanstalten im Lause des Berichtsjahres ihre Zustimmung zur Anschaffung einer großen Traject-Dampffähre für die erwähnte Route auf gemeinsame Kosten ausgesprochen hat. In Folge dessen wurde ein Bertrag vereindart, dessen dessenichten Abschrichten sicht mehr in das Berichtsjahr fällt und über dessen Inhalt wir somit in unserm nächsten Jahresberichte Aufschluß zu ertheilen haben werden.

## III. Capitalbeschaffung.

Durch die beiden im Jahr 1871 emittirten Anleihen und die Subventionsbarleihen, welche für die linksufrige Burichseebahn und die aargauische Subbahn in Aussicht standen, erschien ber Weldbedarf bes Unternehmens der Nordostbahn noch über das Berichtsjahr hinaus als gedeckt. Im hinblick auf die Berpflichtungen, welche in den folgenden Jahren zu erfüllen sind, unterließen wir indessen nicht, den fortdauernd günstigen Stand des Geldmarktes zur Vermehrung der verfügbaren Mittel zu benuten. Es geschah dies durch Bermehrung der Zahl der Gesellschaftsactien von 57,416 mit einem Nennwerthe von Fr. 28,708,000 auf 76,000 mit einem Nennwerthe von Fr. 38,000,000. Die Emission ber 18,584 Actien erfolgte zum Curse von 120. Zu deren Uebernahme waren nur die Inhaber der bisherigen Actien berechtigt, in der Art, daß je auf 3 bisherige Actien 1 neue Actie gezeichnet werden konnte. Borausgesett, daß für keine bisherige Actie das hienach eröffnete Bezugsrecht unbenutt geblieben wäre, hätte sich die Gesammtzahl der Zeichnungen auf 19,138 belaufen können; es ließ sich indessen, da eine erhebliche Zahl von Actienbesitzern weniger als 3 Actien hat und andere, welche eine größere Zahl von Actien besaßen, für eine Restzahl von 1 oder 2 das Bezugsrecht nicht außüben konnten, leicht voraussehen, daß unter keinen Umftänden die Zeichnung den Gesammtbedarf von 18,584 Actien überschreiten werbe. In der That stieg beim Ablaufe der Frift, welche den Actionaren vom 8. bis 20. Juli zur Geltendmachung des Rechtes eröffnet worden war, die Gesammtsumme der Zeichnungen nur auf 17,406. Wir glauben immerhin, daß bei Inbetrachtnahme ber ermähnten Umstände dieses Ergebnig als ein sehr befriedigendes bezeichnet zu werden verdient und als ein deutlicher Beweis für das Bertrauen der Actionäre in die Zukunft des Unternehmens betrachtet werden barf. Bas ben hienach verbleibenden Rest der neuen Actien betrifft, so wäre im Berichtsjahre möglich gewesen, denselben zu einem etwas höhern Curse als bem ben bisherigen Actionären bewilligten zu begeben; allein wir zogen vor, biese Actien einstweilen auf Rechnung ber Gesellschaftscasse zu übernehmen und ihren Verkauf auf später zu verschieben. Es bestimmte uns hiezu ber boppelte Umstand, bag ohnedies die Summe unserer verfügbaren Gelbmittel zur Zeit ziemlich groß ift, und daß wohl mit Grund vermuthet werden darf, der Curswerth der neuen Actien, der bisher erheblich unter

bemjenigen der alten Actien blieb, werde sich dem letztern auf den Zeitpunkt mehr annähern, wo sie, statt des ihnen zunächst zugesicherten seinen Zinses von 5 Procent des jeweilen einbezahlten Capitals, im Verhältnisse dieses Capitals gleiches Anrecht mit den alten Actien auf den Jahresertrag des Unternehmens erhalten; nach dem Emissionsprospect wird dies vom 1. Januar 1874 an der Fall sein.

Durch die Actienemission haben sich die verfügbaren Mittel des Unternehmens um Fr. 11,150,400 vermehrt, wovon im Berichtsjahre selbst und unmittelbar nach Schluß desselben ein Drittel einzubezahlen war; die weiteren zwei Drittel werden wir gemäß dem Prospect nach Bedürfniß in den Jahren 1873 bis 1875 je in Naten von Fr. 100 per Actie einfordern.

### IV. Betrieb.

# A. Aebersicht der ausgeführten Bahnzüge.

Im Berichtsjahre haben die auf der Nordostbahn ausgeführten Bahnzüge zusammen 1,594,855 Kilometer zurückzgelegt. Gegenüber dem Vorjahre, in welchem die zurückzelegten Kilometer sich im Ganzen auf 1,489,127 beliefen, zeigt sich sonach eine Zunahme von 105,728 Kilometern.

Bon der Totalfumme der zurudgelegten Rilometer fallen auf:

				1871	1872
				Kilometer	Rilometer
1. Schnell= und Personenzüge				844,081	948,399
2. Gemischte Züge und Güter	züge mit Personenbeförd	erung		288,518	257,319
3. Güterzüge ohne Personenbes	förderung, Ergänzungs:	und Extrazüge		356,528	389,137
		zusamn	nen	1,489,127	1,594,855

Nachstehende Tabelle gibt über die Bertheilung ber im letten Jahr fahrplanmäßig ausgeführten Bahnzuge auf die einzelnen Bahnstrecken Aufschluß: